

# Protokoll von der Tagung der Standardkommission (ESKG), am 21.09.2003 in Sebnitz/D

Beginn: 10,45 Uhr

## Tagesordnung:

1. Erarbeitung eines Systems für einheitliche Farbenschlags Bezeichnungen
2. Anhebung der Gewichte verschiedener Zwerghuhnrassen
3. Neue Farbenschlagbezeichnung für Yokohama rotgesattelt
4. Themen für die Sitzung in Pohlheim (D), vom 12.-14.3.04
5. Verschiedenes

Zu 1. Nach kurzen Begrüßungsworten vom Vors. der ESK-G U. Lochmann (CH), wurde sofort zur Tagesordnung übergegangen. Bei den Farbenschlagsbezeichnungen steht die Farbe stets vorn und die Zeichnung hinten. Es müssen Systeme geschaffen werden die von allen akzeptiert werden. W. Baumann (CH) u. R. Möckel (D) sollen dazu Vorschläge erarbeiten. In Deutschland sind- erst einmal keine neuen Änderungen vorgesehen, bis die anderen Länder nachgezogen haben.

Zu 2. R. Möckel erläutert das Anliegen. Enorme Unterschiede zwischen den Gewichten im Standard und den ausgestellten Tieren haben den BZA zu den Vorschlägen veranlasst. Es gab auch Wägungen in den Niederlanden welche die Untersuchungen in Deutschland bestätigen. Es gibt noch unterschiedliche Standpunkte zu verschiedenen Rassen, z.B. Zwerg-Orpington u. Zwerg-Rhodeländer. U. Lochmann ist der Meinung, wegen 50 Gramm sollte man sich nicht streiten. Es geht bei der Anhebung nicht darum in Zukunft noch höhere Gewichte zu tolerieren, sondern die Gewichte so vorzugeben, dass auch im Rassetyp der Großrasse stehende Verzweigungen möglich sind. In der Schweiz sind ein Großteil der Hennenendgewichte im Standard gleich oder höher wie im deutschen Vorschlag. Bis 28.2.04 sollen die Länder für die ESK-G eine entsprechende Zuarbeit leisten.

Zu 3. Für die rotgesattelten Yokohama wird eine neue treffendere Bezeichnung angestrebt, ab 2005 wird weiß-rotgezeichnet vorgesehen.

Zu 4. Als Themen für die Sitzung in Pohlheim (D) werden vorgeschlagen:

- Einheitliche Ringgrößen und Gewichte bei New Hampshire
- unlogische Farbenschlagsbezeichnungen
- Reglement für rassebezogene Europaschauen
- Reglement zur Liste seltene Rassen.

Zu 5. Die Zeit war fortgeschritten. Mit herzlichen Worten des Dankes für die rege Mitarbeit, schloss der Vorsitzende Urs Lochmann 12,45 Uhr die Tagung.

D. Kleditsch, Schriftführer